

Samstag den 5. August 1893.

(3426) 3—2

Nr. 1335 ex 93 P.

## Concurs-Ausschreibung.

Im Stande der hiesigen k. k. Polizeidirection mit der Dienstbestimmung beim k. k. Landes-Präsidium in Laibach ist die Stelle eines **Polizei-Officials** mit den systemmäßigen Bezügen der X. Rangklasse, eventuell eine **Polizei-Kanzlistenstelle** mit den systemmäßigen Bezügen der XI. Rangklasse zu besetzen.

Bei der Verleihung der Kanzlistenstelle wird für den Fall, als dieselbe aus dem Stande der activen oder quiescierenden Beamten nicht besetzt werden sollte, nach den §§ 1 und 5 des Gesetzes vom 19. April 1872, R. G. Bl. Nr. 60, und der Kundmachung des k. k. Ministeriums für Landesvertheidigung vom 16. April 1879, R. G. Bl. Nr. 100, den anspruchsberechtigten Unterofficieren, deren volle Befähigung nachgewiesen ist, der Vorzug vor den übrigen Mitbewerbern eingeräumt.

Bewerber um diese Dienstposten haben ihre ordnungsmäßig gestempelten und mit der Nachweisung ihrer Schulbildung, ihrer Sprachkenntnisse, insbesondere der Kenntnis der deutschen und der slovenischen Sprache, sowie der Kenntnis des Kanzlei- und Manipulationsdienstes und dem Nachweise einer guten, correcten Handschrift gehörig belegten Gesuche — anspruchsberechtigte Unterofficiere auch mit dem vorgezeichneten Certificate versehen — im vorgezeichneten Dienstwege

bis 31. August l. J. beim k. k. Polizeidirections-Präsidium in Triest einzubringen.

Bei Abgang der Nachweisung der geforderten Befähigung kann dieselbe durch den Nachweis einer mehrmonatlichen Probeverwendung im Kanzlei- und Manipulationsdienste ersetzt werden.

Triest am 25. Juli 1893.

Vom k. k. Statthaltereipräsidium.

(3420) 3—2

## Diurnistenstelle

mit den Bezügen monatlicher 30 fl. ist am 1. September l. J. zu besetzen. Kenntnis beider Landessprachen erforderlich.

Vom Bewerber eigenhändig geschriebene Gesuche und allfällige Zeugnisse sind bis zum 14. August hier einzubringen.

k. k. Bezirksgericht Gottschee am 31. Juli 1893.

(3431) 3—2

Nr. 638.

## Lehrstelle.

Mit Beginn des künftigen Schuljahres 1893/94 ist die zweite Lehrstelle an der zweiclassigen Volksschule in Trahovo, mit welcher die Bezüge der vierten Gehaltsklasse und der Genuss einer freien Wohnung im Schulhause verbunden sind, definitiv zu besetzen.

Die gehörig instruierten Gesuche sind im vorgezeichneten Wege bis zum 16. August 1893 hieramts einzubringen.

k. k. Bezirksschulrath Loitsch am 28sten Juli 1893.

(3429) 3—2

J. 535 B. Sch. R.

## Lehrstellen.

Im Schulbezirk Tschernembl kommen nachstehende Lehrstellen zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung:

1.) Die Lehrer-, zugleich Leiterstelle an der deutschen einclassigen Volksschule zu Stockendorf mit dem Jahresgehälte von 450 fl., der Leitungszulage von 30 fl. und dem Genusse einer Naturalwohnung.

Bewerber, welche auch der slovenischen Sprache in Wort und Schrift mächtig sind, haben den Vorzug.

2.) Die zweite Lehrstelle an der zweiclassigen Volksschule zu Weinitz mit dem Jahresgehälte von 450 fl. nebst einer Naturalwohnung.

Die Gesuche sind im vorgezeichneten Wege bis 20. August l. J.

beim k. k. Bezirksschulrath Tschernembl einzubringen.

k. k. Bezirksschulrath Tschernembl am 28sten Juli 1893.

(3437) 3—2

Nr. 22.779.

## Kundmachung.

Zufolge Anordnung des hohen k. k. Handelsministeriums wird verlautbart, dass nach Mittheilung der britischen Postverwaltung das Verbot der Einfuhr von Warenprobefendungen mit Cacao, Kaffee, Cichorien, Korinthen, Feigen und Feigenkuchen, frischen und gedörrten Pflaumen, getrockneten Trauben und Aptriosen, Thee, Chlorat-hydrat, mit Alkohol bereiteten transparenten Seifen, mit Alkohol bereitetem Zuckerwerk und Spielkarten nach Großbritannien und Irland wieder aufgehoben worden ist. Dagegen besteht dieses Verbot für Warenprobefendungen mit Tabak und Tabakfabrikaten fort, welche auch künftighin nicht den Empfängern, sondern der britischen Zollbehörde ausgefolgt werden.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction. Triest am 30. Juli 1893.

(3450) 3—2

J. 3640.

## Gefangenwachauffseher - Stelle.

Zur Wiederbesetzung einer in der k. k. Männerstrafanstalt zu Laibach erledigten provisorischen Gefangenwachauffseher - Stelle zweiter Classe mit dem Gehälte jährlicher 260 fl. ö. W. und 25proc. Activitätszulage, dann dem Genusse der kaiserlichen Unterkunft nebst Service, jedoch nur für die Person des Aufseher's, dem Bezuge

einer täglichen Brotportion von 840 Gramm und der Montur nach Maßgabe der bestehenden Uniformierungsvorschrift wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Die Bewerber haben ihre gehörig belegten Gesuche unter Nachweisung der vorgezeichneten Erfordernisse, als: des Lebensalters nicht über 35 Jahre, guter Gesundheit, des unbescholtenen Vorlebens, der Kenntnis der Gegenstände des Volksschulunterrichtes und der beiden Landessprachen sowie allfälliger Kenntnisse eines Gewerbes und des durch Militärdienstleistung begründeten Anspruches auf eine Anstellung im Civilstaatsdienste

bis 3. September 1893

bei der gefertigten k. k. Staatsanwaltschaft zu überreichen.

Jeder neu angestellte Gefangenwachauffseher hat eine einjährige probeweise Dienstleistung zurückzulegen, wornach erst nach erprobter Befähigung seine definitive Ernennung erfolgt.

k. k. Staatsanwaltschaft Laibach am 1sten August 1893.

(3455) 3—2

Präf.-J. 1806.

## Gerichts-Adjunctenstelle.

Beim k. k. Kreisgerichte in Rudolfswert ist eine Gerichts-Adjunctenstelle mit den Bezügen der IX. Rangklasse in Erledigung gekommen.

Die Bewerber um diese, eventuell bei einem Bezirksgerichte frei werdende Gerichts-Adjunctenstelle haben ihre gehörig belegten Gesuche, in welchen auch die Kenntnis der slovenischen Sprache in Wort und Schrift nachzuweisen ist, im vorgezeichneten Wege

bis 18. August 1893

hieramts einzubringen.

k. k. Kreisgerichts-Präsidium Rudolfswert am 1. August 1893.

# Anzeigebblatt.

(3452) 3—2

St. 6364, 6365.

## Razglas.

Na tozbi Franceta Stembergerja iz Kutezeva st. 30 zaradi priposestovanja zemljišč vlož. st. 83 in 84 kat. občine Terpcane postavil se je tozencema Francetu in Jožefu Stembergerju iz Kutezeva st. 30, oziroma njunim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, kuratorjem ad actum v osebi Jožefa Gärtnerja iz Ilir. Bistrice in za skrajsano razpravo določil dan na 4. avgusta 1893

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom § 18. sumarnega patenta.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dné 28. julija 1893.

(3462) 3—1

Nr. 6981.

## Exec. Fahrnisse - Versteigerung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Siegmund Oppenheim, prot. Möbelhändlers in Wien (durch Dr. Voshitz), die executive Feilbietung der dem Anton Obreza, Möbelhändler in Laibach, Schellenburggasse Nr. 1, gehörigen, mit executivem Pfandrechte belegten und auf 275 fl. geschätzten Fahrnisse, als:

Garniturgestelle, Bettvorleger, Möbelfedern, Fußteppiche, grobe Leinwand, Vorhänge n. s. w.,

bewilligt und hiezu zwei Feilbietungstagungen, die erste auf den

28. August

und die zweite auf den

11. September 1893,

jedesmal von 9 bis 12 Uhr vormittags, im Verkaufsgewölbe des Executanten in Laibach, Schellenburggasse Hs.-Nr. 1, mit dem Besatze angeordnet worden, dass die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden. Laibach am 29. Juli 1893.

(3460)

Nr. 6980.

## Firma-Löschung und Firma-Eintragung.

Bei dem k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wurde die Löschung der Firma:

Wilhelm Mayr

und Eintragung der Firma:

Josef Mayr,

Apothekergewerbe in Laibach, und des Josef Mayr, Apotheker in Laibach, als Inhaber dieser Firma im Register für Einzelfirmen vollzogen.

Laibach am 29. Juli 1893.

(3451) 3—1

St. 6406.

## Razglas.

Ker ni bilo k na 28. julija 1893 določeni prvi eksekutivni dražbi Janezu Skoku iz Merečja st. 17 lastnih zemljišč vlož. st. 21 in 22 katastralne občine Merečje nobenega kupca, vrsila se bode dné

28. avgusta 1893

druga eksekutivna dražba.

C. kr. okrajno sodišče v Il. Bistrici dné 28. julija 1893.

(3397) 3—1

St. 6127 in 6128.

## Razglas.

Na tozbe: 1.) in 2.) Antona Šajna iz Jursič st. 37 zaradi ugasnitve terjatve 2 gold. 87 1/2 kr. s pr. in 210 gold. s pr. in 3.) Blaža Novaka iz Koritnic st. 3 zaradi priposestovanja polovice zemljišča vlož. st. 7 kat. obč. Koritnice s pr. postavil se je tozencem Miroslavu Vilharju iz Kalca, Andreju Šajnu iz Jursič in Katarini Novak iz Koritnic st. 3, oziroma njihovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, kuratorjem ad actum v osebi Jožefa Gärtnerja iz Bistrice in za skrajsano razpravo določil dan na

24. avgusta 1893

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči z navajanjem na § 18. dvornega dekreta dné 24. oktobra 1845, st. 906 zb. pr. p.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dné 20. julija 1893.

(3269) 3—3

Rrn. 4721, 4722, 4723.

## Curatorsbestellung.

Der unbekannt wo in Amerika befindlichen Cäcilia Rus von Wöttling wird ein Curator ad actum in der Person des Herrn Franz Furlan von Wöttling bestellt und ihm die Urtheile 33. 4505, 4506 und 4507 zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Wöttling am 16. Juli 1893.

(3388) 3—2

St. 2657 in 1803.

## Razglas.

Na tozbe:

a) Franceta Sbricaja iz Senožeč proti Sebastijanu Klemencu iz Senožeč, oziroma tega dedičem nepoznatega bivališča, radi zastaranja terjatve 857 gl. 57 kr.;

b) Jakoba Milauca iz Šmihelja proti Mariji Steindl iz Šmihelja, sedaj nepoznatega bivališča, radi pravice lasti do parcel st. 2724 d. o. St. Michael — postavil se je kuratorjem ad a) gosp. Josip Piano iz Senožeč; ad b) Josip Klemen iz Šmihelja, ter se je določil narók v ustmeno, ozir. skrajsano obravnavo na

16. avgusta 1893

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči z dodatkom določil § 29., ozir. 18. Najvišjega sklepa z dné 18. oktobra 1845, st. 906 j. z. r.

C. kr. okrajno sodišče Senožeško dné 26. julija 1893.

(3405) 3—2

Nr. 15.506.

## Curatorsbestellung.

Vom k. k. städt.-dlg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht, dass in der Executionssache des Dr. Maximilian von Wurzbach, Advocat in Laibach, gegen Johann Glavič und rückfichtlich Strobelhof Nr. 1 pcto. 42 fl. 3 1/2 kr. f. A. dem unbekannt wo in Amerika befindlichen Executen Dr. von Schrey, Advocaten in Laibach, zum Curator ad actum bestellt und demselben der Realerschätzungsbefcheid vom 13. Juli 1893, J. 15.506, eingehändigt wurde.

Laibach am 13. Juli 1893.

(3423) 3—1

St. 5908.

## Oklic.

Vsled prošnje «Kmetске posojilnice na Vrhniki» dovolila se je izvršilna prodaja zemljišča Jakoba Matičiča iz Unca vložna st. 270 kat. občine Unec in 268 kat. občine Bezuljak, cenjenih na 150 gold. in oziroma 400 gold., ter se za izvršitev določujeta dva

17. avgusta in drugi na

16. septembra 1893,

vsakokrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodeta imenovana zemljišča pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddala istemu, ki največ obljudi.

Dražbeni pogoji, zemljeknjižni izpisek in cenilni zapisnik so pri sodišči na upogled.

Neznano kje bivajočemu izvršencu pa se je imenoval g. Matija Gabrajna iz Unca skrbnikom za čin.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dné 12. julija 1893.

(3421) 3—1

St. 4469.

## Razglas.

Druga izvršilna dražba nepremičnine Gašparja Miheliča vl. st. 16 kat. občine Gora vrsila se bode

dné 29. avgusta 1893

dop. ob 11. uri pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dné 30. julija 1893.

(3395) 3—2

St. 6425.

## Razglas.

Neznano kje bivajoči tabularni upnici Mariji Torjan iz Harij in neznanim dedičem in pravnim naslednikom tabularnega upnika Leopolda Magajnarja iz Bistrice postavil se je kuratorjem ad actum v osebi Jožefa Gärtnerja iz Bistrice, ter sta se zadnjemu dostavila dražbena odloka z dné 27. junija 1893, st. 5085.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dné 30. julija 1893.

(3361) 3—3 St. 4842, 5217, 5218, 5219, 5357, 5369, 5442.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:

Na tožbe:

1.) Jožeta Turšiča na Ardrem proti Mici Kerin iz Črešnjice zaradi zastaranja terjatve 82 gold. 49 1/2 kr. pri vl. št. 1192 kat. obč. Raka;

2.) Alojza Kirarja iz Slemena št. 3 (po c. kr. notarji dr. Pučku na Krškem) proti Antonu Gostetu iz Bučke št. 3 radi priposestovanja vl. št. 98 kat. obč. Bučka;

3.) istega zoper Martina Kirarja iz Slemena zavoljo priposestovanja vl. št. 94 kat. obč. Bučka;

4.) istega proti Martinu Hočevanju iz Štrita za priposestovanje vl. št. 95 kat. obč. Bučka;

5.) Marije Žibert iz Rake št. 85 proti Mariji Žibert iz Ardra zaradi priposestovanja vl. št. 1204 kat. obč. Raka;

6.) Franceta Kaplerja iz Bučke št. 9 (po dr. Juriju Pučku) proti Marjeti Male in Jožefu Rebovu zaradi dovoljenja izbrisa pravic iz zakupnih pogodb 29. avgusta 1837 in 3. decembra 1847 pri vl. št. 623 kat. obč. Bučka;

7.) Janeza Drešarja iz Senusa št. 29 (po dr. Mencingerji na Krškem) proti Ignaciju Globočniku z Krškega za pripoznanje ugasnitve terjatve 156 gold. 39 kr. pri vl. št. 42 kat. obč. Senuse — postavili so se tožencem in njih pravnim naslednikom, vsi nepoznatega bivališča, skrbniki na čin, in sicer:

ad 1 dr. Janez Mencinger, odvetnik na Krškem;

ad 2, 3 in 4 Jožef Selak iz Bučke;

ad 5 Franc Drnovšek iz Rake;

ad 6 Matija Vene iz Zaboršta, in

ad 7 dr. Jurij Pučko, c. kr. notar na Krškem, in odredil v obravnavo narók na

1. septembra 1893

dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči. To se naznanja tožencem v zvrho, da izberejo drugega zastopnika ali pa postavljenu skrbniku dajo pripomočke v njih obravnavo, inace se bode le s skrbniki obravnavalo in spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dné 22. julija 1893.

(3264) 3—3 St. 2621.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasčah daje na znanje:

Na prošnjo Franceta Grudna iz Malih Lasič kot cesijonarja Jožeta Žitnika iz Rašice se z odlokom z dné 23. marca 1893, stev. 1224, na dan 26. maja in 23. junija 1893 določene, z odlokom z dné 23. maja 1893, št. 2096, pa s pravico ponovljenja ustavljene izvršilne dražbe zemljišča Janeza Praznika iz Rašice, vpisanega v vlogi št. 78 kat. občine Osolnik ponovljaje določite na dan

5. septembra in dan

10. oktobra 1893,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s poprejšnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasčah dné 29. junija 1893.

(2994) 3—3 St. 5912.

**Oklic.**

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje:

Janez Kimovc iz Ljubljane je proti Gregoriju Vidensitschu in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 25. junija 1893, št. 5913, za priznanje lastninske pravice gledé zemljišča vložek 630 k. obč. Trnovsko predmestje pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženi in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč dr. Munda, odvetnik

v Ljubljani, skrbnikom postavil, in se je v tožbi določil dan za skrajšano obravnavo na

18. septembra 1893

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči.

To se jim v to zvrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času drugzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dné 27. junija 1893.

(3290) 3—3 St. 5214.

**Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče na Krškem daje na znanje:

Na prošnjo Ane Žnideršič iz Bučke stev. 2 dovoljuje se izvršilna dražba Ursi Jerovc lastnega, sodno na 2040 goldinarjev 30 kr. cenjenega zemljišča vloga št. 75 kat. občine Smednik.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

2. septembra in drugi na

3. oktobra 1893,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sósebnno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dné 7. julija 1893.

(3313) 3—3 St. 4498.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Loži daje na znanje, da se je na prošnjo Ivana Benčine iz Starega Trga (po Franu Strašek iz Loža) proti Matiji Žnidaršiču iz Podcerkve v izterjanje terjatve 80 gold. s pr. dovolila izvršilna dražba s pritklinami na 3098 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 73 zemljiške knjige kat. obč. Podcerkev.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, na

6. septembra in na

11. oktobra 1893,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dné 10. julija 1893.

(3310) 3—3 St. 3574.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Škofji Loki daje na znanje, da se je na prošnjo Tomaža Miklavčiča iz Hlavčjih Njiv št. 5 proti Matiji Jerebu iz Hotavelj v izterjanje terjatve 200 gold. s pr. dovolila izvršilna dražba na 5680 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 4 zemljiške knjige kat. obč. Hotavlje.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, na

7. septembra in na

5. oktobra 1893,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči v Škofji Loki s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

V Škofji Loki dné 8. julija 1893.

(3402) 3—3 St. 16.080.

**Razglas.**

C. kr. z. m. del. okr. sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Urše Pirnat, posestnice iz Spodnjih Gameljev št. 3, proti Gregoriju Zedinnik in Luki Zedinneg, oziroma njunim pravnim naslednikom, zaradi priposestovanja lastninske pravice s prip. de praes. 8. julija 1893, št. 16.080, slednjim postavil gospod Janez Kališ skrbnikom na čin in da se je za skrajšano razpravo določil dan na

18. avgusta 1893

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči.

C. kr. z. m. del. okr. sodišče v Ljubljani dné 10. julija 1893.

(3417) 3—3 St. 6901.

**Oklic.**

C. kr. deželno kot trgovsko sodišče v Ljubljani naznanja, da se je druga izvršilna dražba Francetu Wohincu, uradniku južne železnice v Ljubljani, lastnih premičnin, in sicer

**različnega pohištva,**

preložila na

24. avgusta 1893

ob 10. uri dopoldne v bivališči izvršenčevem na Reseljevi cesti št. 16 z dostavkom prvotnega oklica.

V Ljubljani dné 25. julija 1893.

(3403) 3—3 St. 17.611.

**Oklic.**

C. kr. za mesto deleg. okr. sodišče v Ljubljani naznanja, da je postavilo neznano kje bivajočim tabularnim upnikom Lovrencu Novaku, Janezu Dolničarju, Tomažu Rutarjevemu dedičem in Margareti Slabe gospoda dr. Alfonza Moscheta, odvetnika v Ljubljani, kuratorjem ad actum ter mu vročilo izvršilne odloke z dné 19. junija 1893, št. 9338, gledé zemljišča Matevža Kisovca iz Kozarjev.

V Ljubljani dné 25. julija 1893.

(3413) 3—3 St. 2845.

**Razglas.**

Neznano kje v Ameriki nahajajočemu se Jožetu Germu iz Zdenke Vasi št. 37 se naznanja, da je Marija Germ iz Zdenke Vasi št. 37 zavoljo dolžnih 630 gold. s pr. proti njemu tožbo de praes. 12. julija 1893, št. 2845, pri tem sodišči vložila, vsled katere tožbe se je določil dan v redno ustno razpravo na

28. avgusta 1893

dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči.

Tožencu imenoval se je kuratorjem na čin Franc Zakrajšek iz Ponikev št. 11, s katerim se bo stvar razpravljala, ako toženec ne imenuje drugega zastopnika.

C. kr. okrajno sodišče v Vel. Lasčah dné 13. julija 1893.

(3414) 3—3 St. 2926.

**Razglas.**

Neznano kje v Ameriki nahajajočemu se Jarneju Blatniku iz Ponikev št. 57 se naznanja, da je Jože Blatnik iz Ponikev št. 34 kot cesijonar Frančiške Novak iz Orteneka tožbo de praes. 19. julija 1893, št. 2926, zavoljo dolžnih 210 gold. s pr. proti njemu pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je določil v skrajšano razpravo dan na

28. avgusta 1893

dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči.

Tožencu imenoval se je kuratorjem na čin gosp. Janko Globočnik, c. kr. notar v Velikih Lasčah, s katerim se bo stvar razpravljala, ako toženec ne imenuje drugega zastopnika.

C. kr. okrajno sodišče v Vel. Lasčah dné 19. julija 1893.

(3317) 3—3 Nr. 4589.

**Reaffumierung zweiter executiver Feilbietung.**

In der Executionssache der k. k. Finanzprocuratur für Krain (in Vertretung des hohen Verars) gegen Josef Žnidaršič von Eggendorf Haus-Nr. 1 pcto. 4 fl.

56 fr. f. A. wird die mit Bescheid vom 14. October 1892, Z. 7033, bewilligte und zufolge Bescheides vom 5. Jänner 1893, Z. 54, frustrierte zweite executive Feilbietung der gegnerischen Realität Einl. Z. 162 der Catastralgemeinde Eggendorf reaffumiert und die einzige Tagatzung auf den

6. September 1893,

vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet, daß bei derselben die auf 15 fl. geschätzte Realität auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können während der Amtsstunden hiergerichts eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Laas am 13ten Juli 1893.

(3258) 3—3 Nr. 2547.

**Executive Realitäten Feilbietung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei zur Einbringung der Forderung der mj. Jakobine und Angela Stibilj als Rechtsnachfolger der Josefa Kete aus dem Vergleiche vom 12. August 1884, Z. 4045, per 347 fl. 50 kr. f. A. die executive Feilbietung der dem Andreas Kete von Ustja Nr. 47 gehörigen Realitäten Grundbuchs-Einlage Z. 133 und 134 der Catastralgemeinde Ustja im Schätzungswerte von 1307 fl. bewilligt und zur Bornahme derselben die Tagatzung auf den

1. September und

3. October 1893,

jedeßmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem Beifuge bestimmt, daß diese Realitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Wippach am 17. Juli 1893.

(3385) 3—3 St. 5626.

**Oklic.**

Vsled prošnje Mihaela Pogorelca iz Trsta se s tus. odlokom 1. marca 1893, št. 1892, dovoljena in potem ustavljena izvršilna prodaja na 2570 goldinarjev in oziroma 3003 gold. cenjenih zemljišč Antona Kunca iz Unca vlož. št. 75 in 76 kat. obč. Unec s pritklino ponovi, ter se zanjo določujeta róka na

31. avgusta in na

30. septembra 1893,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s prejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Logateci dné 8. julija 1893.

(3396) 3—3 St. 5816.

**Oklic.**

izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici daje na znanje:

Na prošnjo Janeza Maslo iz Bitinj št. 30 dovoljuje se izvršilna dražba Antonu Selesu iz Bitinj št. 4 lastnega, sodno na 2125 gold. cenjenega zemljišča vl. št. 25 kat. obč. Ratezevo Brdo.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

28. avgusta in drugi na

29. avgusta 1893,

vsakikrat ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sósebnno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dné 17. julija 1893.

**Der Pensions-Verein**  
für Angestellte des Handels und der Industrie in Oesterreich  
Wien I., Wipplingerstrasse Nr. 30,  
gegründet 1882, propagiert die Alters- und Familien-Versorgung der Angestellten unter Beihilfe der P. T. Unternehmer. Ausführliche Prospekte, eventuell Kosten-Voranschläge, durch das Vereins-Secretariat. (5466) 26-18

Die Klagenfurter  
Kornspiritus-, Presshefe- und Malzfabrik  
und Walzmühle  
**Sieg. Fischl & Co.**  
in  
Klagenfurt  
versendet täglich frische (3250) 20-5

**Frucht-Presshefe**  
in vorzüglicher, triebkräftigster Qualität zu billigsten Preisen.  
Telegramm-Adresse: Fischl, Limersach.

**Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.**  
Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.  
Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, **so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.**  
Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blatternarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung fl. 1.50. (3497) 27

**Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife**  
mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr.  
Zu haben in Laibach bei Uh. v. Trnkóczy, Apotheker, und in allen größeren Apotheken. — Postaufträge werden von W. Henn, Wien X., effectuirt.

**Gärtnerdienst.**  
An der Landes-Wein-, Obst- und Ackerbauschule zu Stauden bei Rudolfswert in Unterkrain ist mit **25. September 1. J.** der **Gärtnerdienst** zu vergeben.  
Lohn 360 fl. ö. W., Holzrelatum 20 fl., vom verkauften Gemüse und verkauften Blumen 10%. Die Wohnung sowie das Sommergemüse ist frei. Verlangt wird vollkommene Kenntnis der slovenischen Sprache in Wort und Schrift, Tüchtigkeit im Obstbau, Gemüsebau und Blumenzucht; erwünscht ist auch die Kenntnis der Bienenzucht.  
An den hohen Landesauschuss in Laibach lautende Gesuche sind bis zum **31. August** bei der **Direction der Anstalt** einzureichen. (3433) 2-2

Starke (3379) 3-3  
**Schlosser-Lehrjungen**  
werden aufgenommen bei  
**P. Pirringer**  
in Graz, Naglergasse 46.  
**Gemischtwaren-Geschäft.**  
Ein altrenommiertes, im besten Betriebe stehendes, gut eingerichtetes, am schönsten Posten in einem größeren Orte Unterkrains, nahe der Bahn befindliches **Gemischtwaren-Geschäft** ist wegen Uebernahme anderer Unternehmungen sofort unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.  
Anzahlung erforderlich 3000 bis 5000 fl.  
Näheres im Realitäten-Verkehrs- und Auskunfts-Bureau **A. Kališ**, Prescherenplatz Nr. 3. (3383) 3-3

**Special-Geschäft**  
für (3378) 4-2  
**Schneider-Zugehör-Artikel**  
(äußerste Fabrikspreise)  
**Thom. Vollenhals**  
**Graz**  
Murplatz, Mariahilferstrasse Nr. 1.  
Preislitten gratis und franco.

Betrachter Lieferant der k. k. Uniformierungs-Casse der Staatsbahnbeamten  
**F. Cassermann, Laibach**  
empfeilt sich den P. T. Kunden zur (852) 26-24  
**Anfertigung von Kleidern**  
nach der neuesten Façon aus in- und ausländischer Ware.  
**Uniformen** werden nach Vorschrift effectuirt,  
Uniformsorten nach dem Fabrikspreise besorgt.  
**Wasserdichte Regen- und Staubmäntel.**  
Betrachter Lieferant der k. k. Uniformierungs-Casse der Staatsbahnbeamten

**Jede Dame** wünscht ein chikes, faltenloses Sitzen der Taille!  
Nur durch **Prym's Patent-Reform-Hafteln** ist dies zu erreichen.  
Weittragendste Erfindung auf dem Gebiete der Mode.

Taille mit seitherigen Hafteln nach nur vier Wochen langem Gebrauch. | Taille mit Prym's Reform-Hafteln nach über sechs Monate langem Gebrauch.



Lücken u. Falten überall. Sitzt noch falten- u. lückenlos wie neu.

Auf vorstehenden Abbildungen sind die Hafteln zur besseren Veranschaulichung auf dem Stoffe angebracht, in Wirklichkeit befinden sich die Hafteln bekanntlich unterhalb des Stoffes.

**Prym's Patent-Reform-Hafteln**  
verbiegen sich nicht und geben nicht nach, öffnen sich nicht von selbst; stehen sich ohne Messungen genau gegenüber, daher ungleichmäßiges Annähen und schiefer Taillensitz unmöglich.

Für Haus-, Wasch- und Arbeitskleider geradezu unentbehrlich. Wäsche und Bügeleisen schaden ihnen nichts. Die Taille hält doppelt so lang und behält selbst bei Arbeit und starker Bewegung ihren guten Sitz.

Auf die Dauer billiger wie alle anderen Verschlüsse, weil sie nach Abnützung der Taille stets wieder abgetrennt und aufs neue verwendet werden können.  
Jede sparsame Hausfrau kaufe darum für 20 Kreuzer und nähe sie an eine alte Taille — Staunen wird man über den schönen, adretten Sitz, den sie der Taille wieder geben. (3337) 8-2

Annähen leicht, nach der jedem Kärtchen anhängenden Nähanweisung.  
Zu kaufen in allen besseren Schneiderzugehör- und Kurzwarengeschäften.

**„NEUE FORTUNA“**  
authentischer Verlosungs-Anzeiger und finanzieller Rathgeber.  
**„Neue Fortuna“**  
Das Verlosungsblatt dieses seit sechzehn Jahren bestehenden Organes genießt im Hinblick auf die Authenticität seiner Ziehungs- und Restantenlisten sämtlicher in- und ausländischen Lose, Prioritäten, Pfandbriefe u. s. w. sowie auf die Raschheit und Genauigkeit aller sonstigen, für den Besitzer von Wertpapieren wichtigen Publicationen, als: Couponszahlungen, Generalversammlungen, Amortisationen, Börsen-Kundmachungen u. s. w., bezughabenden Verlautbarungen wohlverdientes Renommée und bildet für jeden Effectenbesitzer einen unentbehrlichen Behelf.  
**„Neue Fortuna“**  
gehört hinsichtlich ihres redactionellen Theiles zu den inhaltsreichsten und gediegensten Finanzblättern, indem sie, ohne die Behandlung allgemeiner national-ökonomischer Fragen zu vernachlässigen, in streng objectiver Weise alle Ereignisse auf dem Gebiete der Börse, des Bank- und Finanzwesens, des Assecuranzgeschäftes und aller damit zusammenhängenden Angelegenheiten eingehend bespricht und in gewissenhaftester Weise über Capitalanlage und Speculation verlässlich orientirt. Alle Anfragen über Anlage- und Speculationswerte sowie Assecuranz-Angelegenheiten werden kostenfrei beantwortet.  
ist das billigste und beste Verlosungs- und Finanzblatt. Es erscheint regelmäßig am 2. und 16. eines jeden Monats, überdies gelangen, so oft eine schleunige Information der Leser als erforderlich sich herausstellt, Zwischennummern gratis zur Versendung. Am Schlusse des Jahres erhält jeder Abonnent das „Finanzielle Jahrbuch der Neuen Fortuna“ als Gratisprämie. Dennoch beträgt das Jahres-Abonnement für Wien bloss fl. 1.60, für die Provinz fl. 1.80, für Deutschland fl. 2.20 und für alle übrigen Länder fl. 3.50.  
Probenummern gratis und franco.  
Administration des Blattes: **„NEUE FORTUNA“**, Wien I., Adlergasse Nr. 5.  
Telephon Nr. 6324, Postcheck-Conto 828.606.

**Schöne Wohnung im II. Stock**  
 bestehend aus vier Zimmern, Vorzimmer, Dienstbotenzimmer, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzlege, Dachboden etc., ist mit 1. September zu vermieten im Hause **Bahnhofgasse Nr. 24.** (3401) 3-2

**Eine Flaschenkapselabrik**  
 (3391) sucht leistungsfähige 2-2

**Vertreter**  
 Offerten unter **M. U. 4361** an **Haasenstein & Vogler (Otto Maass), Wien I.**

**Morgenthau St. Remo**  
 von der **Parfumerie Equitable, Wien**, ist lieblich und zart, erfrischend, belebend und das beliebteste Taschentuch-Parfum der eleganten Welt.  
 Vorräthig à Flasche 75 kr. und fl. 1 bei: **Josef Strzelba, Michael Kastner, J. Klauer, Domplatz Nr. 1.** (2238) 3-3

**Fahrscheinhefte (Rundreisebillets)**  
 für alle Züge giltig und für beliebige Reiserouten zusammenstellbar, empfiehlt **Jos. Paulin in Laibach** internat. Reisebureau.  
 Für **Laibach - Wien und retour** sind solche zu sehr ermäßigten Preisen vorrätig. (3373) 3-3

In einem hiesigen **Landesproducten-Geschäfte** findet mit 15. August oder 1. September ein (3424) 3-2

**gewandter Comptoirist**

Stellung. Verlangt wird Kenntnis der slovenischen und der deutschen Sprache; der italienischen Sprache mächtige Bewerber haben Vorzug. — Anträge übermittelt **Müllers Annoncen-Bureau in Laibach.**

**Haben Sie Sommerprossen?**  
 Wünschen Sie zarten, weissen, sammetweichen Teint? — so gebrauchen Sie **Bergmann's Seifenmilch-Seife** (mit der Schutzmarke: „Zwei Bergmänner“) von **Bergmann & Co. in Dresden.** à Stück 40 kr. bei: **Joh. E. Wutscher's Nachf.** (1968) 30-14

**Sarge** sanitätsbehördlich geprüftes (Schönheit der Zähne) ist anerkannt unentbehrlich als **Zahnputzmittel.**  
 ist aromatisch, erfrischend, praktisch auf Reisen und im In- und Auslande mit grösstem Erfolg eingeführt.  
 ist bequem, reinlich im Gebrauch und bei **Hof und Adel** wie im einfachsten Bürgerhause zu finden.  
 ist überall zu haben.  
 Preis 35 kr.

**KALODONT**  
**KALODONT**  
**KALODONT**  
**KALODONT**  
**KALODONT**  
**KALODONT**  
**KALODONT**  
**KALODONT**  
**KALODONT**

Man hüte sich vor den Verpackungen ähnlichen, wertlosen Nachahmungen.  
 Anerkennungen aus den höchsten Kreisen liegen Jedem Stücke bei.

(5261) 11-10

Im **Schlosse Grubenbrunn (Jama)** in **Oberschischka**, Haus Nr. 15, sind zwei **Jahreswohnungen** mit oder ohne Einrichtung zu vermieten. Näheres daselbst. (3382) 3-3

Concessioniert von der hohen k. k. österr. Regierung. (2547) 40-5



**Red Star Line**  
 Rothe Stern Linie

Postdampfer von **Antwerpen**

nach **New York** und **Philadelphia**

Auskunft erteilen: **Red Star Linie** in Wien IV., Weyringergasse 17 oder

**JOSEF STRASSER**  
 Stadt-Bureau und commerzieller Correspondent der k. k. österr. Staatsbahnen in **Innsbruck.**  
 Billigste und kürzeste Route nach **Antwerpen via Innsbruck per Arlbergbahn.**

Schreibereien, Copien, Reinschriften und Kaligraphie, als: (3138) 6-4

**Majestäts-Gesuche**

Jubiläums-Adressen, Diplome, Hof-titelgesuche etc., Privilegiums-Arbeiten, Offerten, Briefe, Glückwünsche, Petitionen, auch Festreden, effectuirt in jeder Sprache, Schrift und Stil

**Schreibstube von Kariolics**  
 Kaligraph, Schriftsteller, Besitzer einer goldenen Medaille etc.  
 Wien VII., Breitengasse 9.

**Eine Cassierin**

der deutschen und der slovenischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, wird für ein hiesiges **Manufacturwaren-Geschäft** sofort aufgenommen. Näheres in der Administration dieser Zeitung. (3478) 3-1

Dem besten, echten, guten **Natur-Most**

gleich, gibt **Most-Ersatz** nur gut vermengt mit reinem Wasser. Derselbe wird nur erzeugt von **Johann Krenn, Graz**, Schillerstraße Nr. 14, und ist nur zu beziehen ab Graz oder Niederlagen.  
 Für 280 Liter Most fl. 5-50, incl. Kiste und Flasche fl. 6-10.  
 Für 150 Liter Most fl. 3-20, incl. Kiste und Flasche 3-74. (3141) 10-8  
 Für 100 Lt. Most fl. 2-50  
 „ 60 „ „ 1-60  
 „ 50 „ „ 1-50  
 mit Flasche ohne Kiste.  
 Post-Colli für 50 Liter fl. 1-70, franco per Post. Für Arbeiter sind Flaschen für 5, 10 und 25 Liter Most vorrätig.  
**Wiederverkäufer für Krain gesucht.**

**GROSSTE AUSWAHL** **BILLIGSTE PREISE.**

Sauberste Ausführung

Reparaturen Ueberziehen

**L. Mikusch**  
 Laibach  
 Rathausplatz Nr. 15.

(1386) 17

**Tinct. capsici compos. (Pain-Expeller),**  
 bereitet in **Nichters Apotheke, Prag.**  
 allgemein bekannte schmerzstillende Einreibung, ist zum Preise von fl. 1.20, 70 und 40 kr. die Flasche in den meisten Apotheken erhältlich. Beim Einkauf sei man recht vorsichtig und nehme nur Flaschen mit der Schutzmarke „Anfer“ als echt an.  
 Central-Versand: **Nichters Apotheke z. Goldenen Löwen, Prag.**  
 (1100) 50-26

**Wasserdichte Wagendecken** (2376) 11

in verschiedenen Größen und Qualitäten sind zu billigsten Preisen stets vorrätig bei **R. Ranzinger** Spediteur der k. k. priv. Südbahn Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

**Franz Ser. Baraga**  
 empfiehlt sich bestens zu **Kirchen-, Zimmer- und (1601) 29-17**  
**Schildermaler-Arbeiten**  
 Laibach, Emonastrasse Nr. 10.

**Zwei schöne Wohnungen**

jede mit vier Zimmern sammt Zugehör, im ersten Stock, die eine in der Burgstallgasse Haus Nr. 16, die andere in der Römerstraße Haus Nr. 8, sind vom nächsten November-termin an zu vergeben.  
 Anfrage beim Hausmeister und in der Advocaturkanzlei. (3158) 10

**Verkauf.**  
 Die **Hausrealität Unterschischka Nr. 42**, in nächster Nähe des Staatsbahnhofes, bestehend aus zwei Wohnungen, drei Magazinen, zwei Kellern, Dreschboden, Schupfe, Holzlegen und Heuboden, einem Obst- und Gemüse-Garten sowie anliegenden Wiesen und Aeckern, besonders als Bauplatz geeignet, ist aus freier Hand unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anzufragen bei **Peter Lassnik in Laibach.** (5166) 39

**Nur fl. 3**  
 das schönste, sinnreichste **Fest-Geschenk!**

(Etabliert seit 1879.)

(Andenken an Verstorbene.)  
 Porträts in Lebensgrösse nach jeder eingesendeten Photographie. Anzahlung 1 fl., Aehnlichkeit garantiert. — Photographie bleibt unbeschädigt. Lieferzeit 10 Tage.  
 Prämiertes Kunst-Atelier **Siegfried Bodascher**  
 Wien II., Grosse Pfarrgasse 6.

(2465) 10-10

**Rudolf Baur**  
 Tiroler Loden-Specialgeschäft  
 Innsbruck, Rudolfstrasse 4  
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager von **echten Tiroler Loden** in allen Sorten, als: Salon-, Jagd- und Touristen-Loden, Havelocks, Joppen, Kaisermäntel, Wettermäntel, Damenregenmäntel aus porös-wasserdichtem Loden. Grösste Auswahl feinsten **Tiroler Damenloden**; ferner zu Touristenzwecken: **Schnee- und Wadenstrümpfe**, **Bergstöcke**, **Rucksäcke**, **Wildfedern**. Große Lager von **Tiroler Jagd-, Wildschützen- und Touristen-Hüten.**  
**Beste Qualitäten. Billigste Preise.**  
 Illustrierter Preis-Courant und Muster gratis und franco.

(3139) 10-4

Unentbehrlich für **KATHREINER'S KNEIPP-MALZ-KAFFEE** ist jeden Haushalt

mit **Bohnenkaffee-Geschmack.** Derselbe bietet den unerreichten Vortheil, dass man dem schädigenden Genuss des ungemischten oder mit Surrogaten gemischten Bohnenkaffees entsagen und einen viel **wohlschmeckenderen**, dabei **gesünderen** und **nahrhafteren** Kaffee sich bereiten kann. — **Unübertroffen** als Zusatz zu Bohnenkaffee. — **Höchst empfehlenswert** für Frauen, Kinder und Kranke. **Nachahmungen** sorgfältig zu vermeiden. — **1/2 Kilo 25 kr. Ueberall zu haben.**

Nur echt in **weissen** Paketen mit dem Bilde des Herrn Pfarrers Kneipp als Schutzmarke. (5783) 17-12

Sel. Kneipp

Unter der Trantsche Nr. 2.  
Grosses Lager  
von  
**Hüten**  
empfehl  
**J. Soklić.**  
Theatergasse Nr. 6.  
Billigste Preise. Billigste Preise.  
2613) 48-9

**Post- u. Telegraphen-Expeditorin**  
wird bei dem  
k. k. Post- und Telegraphenamte Gottschee  
aufgenommen. (3422) 3-3  
Monatsgehalt 15 fl. bei freier Station.  
**Anton Hauff**, k. k. Postmeister.

-- Apotheke Trnkóczy, Wien V --  
  
**Trnkóczy's Cognac-Bitter**  
1 Flasche 50 kr., 12 Flaschen 5 fl.  
Köstlich!  
Von anregender, kräftigender Wirkung auf den Magen, den Appetit und die Verdauung stärkend.  
Zu haben bei (2924) 8  
**Ubalđ v. Trnkóczy**  
Apotheker in Laibach.  
Umgehender Postversandt.  
-- Apotheke Trnkóczy in Graz --

**Für A. T.**  
erliegt ein Brief an  
bewusstem Orte. (3482)  
Ein gut erhaltenes  
**Auslageportal**

ist billig zu verkaufen. — Anzufragen bei  
**Jakob Kobilca**, Spitalgasse. (3418) 3-3

**Adelsberger Grotte.**  
Am 15. August 1893, nachmittags 3 Uhr  
grosses

**Grottenfest**  
mit elektrischer Beleuchtung  
Musik u. s. w., wie zu Pfingsten.  
Eintritt 1 fl. per Person, Kinder unter  
10 Jahren frei. (3467) 3-2  
Grottenverwaltung Adelsberg  
am 1. August 1893.

**Josef Kloker**  
Bau- und Möbeltischlerei  
Eiskästen-Fabrik  
Graz, Marschallgasse Nr. 10  
erzeugt als Specialität

**Eiskästen**  
in besonders starker, solider Construction  
für Bier in Fässern und Flaschen, Fleisch,  
Geflügel und Speisen in jeder Größe, und  
liefert solche prompt und billigst.  
Zeichnungen und Preise umgehend  
gratis. (3362) 4-2

**Uebersiedlungs-Anzeige.**  
Ich beehre mich, meinen hochgeehrten P. T. Kunden hiernit ergebenst  
anzuzeigen, dass ich mein Geschäft mit dem heutigen Tage in mein neu-  
erbautes Haus  
**Dampfmühlgasse Nr. 9**  
verlegt habe.  
Ich bringe gleichzeitig auf diesem Wege die höfliche Bitte zum Ausdrucke,  
mir das bisher erwiesene Vertrauen auch fernerhin gütigst schenken zu wollen,  
und knüpfe daran die Versicherung solider Bedienung bei billigsten Preisen.  
**Uniformen für k. u. k. Einjährig-Freiwillige, Staats-,  
Eisenbahn- und Bergbeamte**  
werden genau nach Vorschrift angefertigt,  
Civilanzüge nach der neuesten Mode-  
Hochachtungsvoll (3432) 3-1  
**A. Reisner**, k. u. k. Regimentsschneider.

**Brüder Eberl**  
Schriftenmaler, Bau- u. Möbelaustreicher  
**Laibach, Franciscanergasse Nr. 4**  
übernehmen alle in ihr Fach einschlägigen Arbeiten in der Stadt und  
auf dem Lande.  
Bekannt reelle, feine Arbeit bei billigsten Preisen.

**Uebersiedlung**  
des photographischen Ateliers Landau.  
Ich zeige hiemit meinen geehrten P. T. Kunden ergebenst an, dass ich  
mit meinem in der Wienerstraße Nr. 7 innegehabten photographischen  
Atelier gänzlich in das im Hotel Elefant neu eingerichtete Atelier  
übersiedelt bin, und werden von nun an sämtliche photographischen Arbeiten  
sowie die Aufnahmen und die Ausfolgung bestellter Photographien nur im  
Atelier im Hotel Elefant im Hofe I. Stock stattfinden.  
Das Atelier ist täglich von 8 bis halb 1 Uhr mittags und von halb 2 bis  
6 Uhr abends geöffnet.  
Hochachtungsvoll  
**A. Landau**  
(vorm. Lainer). (2295) 15-14

**Vorbereitungs-Curs**  
für die Einjährig-Freiwilligen-Prüfung.  
Mit 15. September d. J.  
beginnt in der mit dem Oeffentlichkeitsrechte versehenen  
**Privat-Lehr- u. Erziehungs-Anstalt**  
des  
**Dr. Josef Waldherr in Laibach.**  
ein Vorbereitungs-Curs für die Einjährig-Freiwilligen-Prüfung.  
Der Unterricht wird erteilt von Professoren der hiesigen k. k. Mittelschulen.  
Auskünfte erteilt jederzeit bereitwilligst  
(3459) 6-1  
**die Direction.**

**Bad Stein in Krain**, Bahnstation gewissenhafte,  
individ. Behandlung  
**Kneippcur-Anstalt.**  
unter Leitung eines  
tüchtigen Special-  
arztes. Billige, vor-  
zügliche Pension. Saison: 1. Mai bis 15. October. Illustrierte deutsche  
und slovenische Prospective durch die Buchhandlung Ig. v. Kleinmayr &  
Fed. Bamberg in Laibach à 30 kr., per Post 32 kr. Nähere Auskünfte  
ertheilt die Curdirection. (1877) 13-8

**Vorbereitungs-Curs**  
für die Einjährig-Freiwilligen-Prüfung.  
Mit 1. October d. J. beginnt unter Leitung von Professoren der hiesigen  
k. k. Mittelschulen ein Vorbereitungs-Curs für die Einjährig-Freiwilligen-  
Prüfung.  
Auskünfte werden aus besonderer Gefälligkeit in der Handels-Lehranstalt  
des Herrn kais. Rathes Fed. Mahr erteilt. (3065) 10-4

**Felix Toman**  
Steinmetzmeister, Laibach, Resselstrasse 26  
hält am Lager:  
**fertige Pyramiden**  
aus dem schönsten und härtesten dunklen Syenit und Granit, und empfiehlt  
sich zur Anfertigung von Grabsteinen der einfachsten Gattung  
als auch für alle feinst und künstlerisch auszuführenden  
**Grabmonumente**  
überhaupt für alle  
**Bau- und Kunst-Steinmetzarbeiten**  
welche, wie bisher, auf das solideste ausgeführt und billigst berechnet werden.  
Auch sind stets vorräthig **Granit-Randsteine**  
und **Würfeln** für Pflasterungen von Trottoirs und Einfahrten  
nach den vorgeschriebenen Typen des städtischen Bauamtes, welche in jedem  
Quantum billigst zu haben sind. (3364) 6-2

**Die feinsten Sorten Bier**  
sowohl in Fässern als in plombierten Flaschen mit Patentverschluss  
aus den vereinigten Brauereien  
**Schreiner in Graz und Hold in Puntigam**  
empfehlen zu Fabrikspreisen das  
**Bier-Depôt**  
der Ersten Grazer Actien-Brauerei  
bei  
**M. Zoppitsch** (1141) 33-21  
**Bahnhofgasse Nr. 24 in Laibach.**  
Briefliche Anfragen werden bereitwilligst franco beantwortet.  
Feinstes Grazer Märzenbier in plombierten Flaschen mit Patentverschluss  
à 1/2 Liter und 1 Liter ist im Detail stets frisch gekühlt zu haben in der Handlung der  
Frau **Johanna Kos**, Bahnhofgasse Nr. 24.